

In der Reihe  
Meisternovellen deutscher Dichter  
erscheint soeben:

HEINRICH DIEFENBACH

*Die wundersame Mär  
von den beiden Kriegsknechten*

Gebunden RM 1.80

Watt, Meer, Sturm und Nebel sind der Hintergrund dieser fesselnden Erzählung, die in das unheimliche Zwischenreich aus naturhafter Dämonie und poetischer Gerechtigkeit führt, das über den aus Ahnung und Gewißheit gewobenen Sagen der Nordsee liegt. Es ist die Geschichte eines Kelchs von legendärer Herkunft, den einst ein hansischer Kaufmann auf unlautere Weise aus einem spanischen Kloster erwarb und der auf geheimnisvolle Art an die Küste der Nordsee gespült wurde. Er findet in einer Dorfkirche eine neue Heimat und wird von Pfarrer und Küster als kostbarster Schatz gehütet. Die aber können es nicht verhindern, daß er im Dreißigjährigen Krieg dem räuberischen Zugriff eines Landsknechtsführers, des Capitano, und seiner beiden Kriegsknechte zum Opfer fällt. In einem blutigen Streit bemächtigen sie sich des Schatzes und bringen ihn mit dem Gold, das ihnen außerdem in die Hände fällt, in einem alleinstehenden Gasthaus in Sicherheit. Der schwer verwundete Capitano stirbt nach einem gewaltigen Kampf mit dem Tod, und die entfesselte Habsucht der Knechte, die solange durch den Respekt vor dem Hauptmann gebändigt war, läßt die beiden um die Beute streiten. Die Entscheidung fällt, das Gold findet seinen Herrn, der Kelch aber widersetzt sich auf seltsam eigensinnige Weise der Auslosung und rächt den Frevel, wie er vordem den ersten Räuber bestrafte.

*Rütten & Loening Verlag, Potsdam*

